



Presseausendung Österreichische Billardunion (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

He Fünfter bei Euro Tour in Sankt Johann im Pongau • Soufi gewinnt • Nüßle verpasst Q-School-Event-1-Finale in Leicester knapp

26.05.2024. Mario He hat bei den zur Euro Tour zählenden Dynamic Billard St. Johann Open den geteilten fünften Platz erreicht. Der Rankweiler musste sich am Samstag nach einem dramatischen 9:8-Achtelfinaltriumph gegen den Polen Mateusz Śniegocki dessen Landsmann Mieszko Fortuński mit 4:9 geschlagen geben.

He war am Donnerstag mit einem klaren 9:2-Erfolg gegen den Slowenen Matjaž Erčulj in den Bewerb gestartet und feierte anschließend weitere Siege gegen die Deutschen Dietmar Pitz (9:8), Tobias Hoiss (9:4) und Dennis Laszkowski (9:8) zum Einzug in die K.-o.-Phase der besten 32. Dort hatte der Vorarlberger Freitagabend auch gegen den Deutschen Boris Ivanovski klar das Heft in der Hand und buchte sein Achtelfinalticket mit einem 9:3-Erfolg.

Für Vorjahresviertelfinalist Daniel Guttenberger und auch alle anderen Österreicher kam das Aus bereits in der Vorrunde. Guttenberger unterlag zu Beginn dem Polen Michał Muklewicz mit 6:9, hielt sich anschließend aber im Hoffnungsdurchgang mit Siegen gegen Landsmann Michael Hütter (9:3) und gegen den Deutschen Thomas Arnold (9:1) über Wasser. Mit einer 5:9-Niederlage gegen den Tschechen Ladislav Hajšman war dann aber das Turnierende für den Mühlviertler besiegelt.

Den Titel in Sankt Johann holte sich Mohammad Soufi. Der in Deutschland lebende Syrer bezwang im Endspiel seinen ehemaligen Bundesliga-Vereinskollegen Tobias Bongers mit 9:6 und freute sich über seinen zweiten Euro-Tour-Erfolg.

Bongers hatte zuvor im Viertelfinale Titelverteidiger Joshua Filler mit einem 9:7-Sieg aus dem Bewerb genommen und sich im Semifinale gegen He-Bezwinger Fortuński mit 9:6 durchgesetzt. Soufi agierte in der Runde der Letzten 8 bei seinem 9:3-Erfolg gegen den Niederländer Marc Bijsterbosch sehr souverän und war auch im Semifinale bei seinem 9:2-Sieg gegen den Deutschen Marco Spitzky der klar tonangebender Spieler.

Baumgartner und Primus bei den Damen im Achtelfinale

In der Damenkonkurrenz haben die Kärntnerin Sandra Baumgartner und die Steirerin Lena Primus die Runde der Letzten 16 erreicht. Baumgartner trifft dort heute um 10 Uhr auf die Deutsche Pia Filler. Primus bekommt es mit Bojana Šarac zu tun und hat die Chance, sich für ihre 2:7-Vorrundenniederlage gegen die Serbin zu revanchieren.

Weitere Informationen:

Dynamic Billard St. Johann Open: <https://www.epbf.com/tournaments/eurotour/>

EPBF Women St. Johann Open: <https://www.epbf.com/tournaments/eurotour-women/>

Livestream Table 1: <https://www.youtube.com/@KozoomTV/streams>, Table 2: <https://www.youtube.com/@theepbf/streams>

Livestream Tables 1–20: <https://home.kozoom.com/en/all-cue-sports>

ÖPBV – Österreichischer Pool-Billard Verband: <https://www.oepbv.at/home.php>

Zeitplan:

23. bis 25. Mai: Dynamic Billard St. Johann Open (Allgemeine Klasse), Finale 25. Mai, 17 Uhr

25. und 26. Mai: Predator St. Johann Open (Damen), Finale 26. Mai, 16 Uhr



Nüßle schrammt knapp am Q-School-Event-1-Finalmatch vorbei

Snooker-Staatsmeister Florian Nüßle hat beim ersten der beiden World-Snooker-Q-School-Events in Leicester das finale Qualifikationsmatch knapp verpasst. Der in Salzburg lebende Steirer, der Mittwochabend zunächst den Engländer Gary Milne mit 4:1 bezwang und auch am Freitag gegen den Belgier Daan Leyssen mit 4:1 erfolgreich blieb, setzte gestern Vormittag gegen den Engländer Peter Devlin mit einem 4:2-Erfolg seinen Siegeszug weiter fort.

Im Abendmatch gegen Devlins Landsmann Kayden Brierley gelang Österreichs Nummer 1 nach einem 0:2-Frame-Rückstand die zwischenzeitliche Wende zum 3:2. Die folgenden beiden Durchgänge musste Nüßle aber abgeben und unterlag am Ende mit 3:4.

Die nächste Chance auf eine zweijährige World-Snooker-Tour-Spielberechtigung bietet sich für den 22-Jährigen ab dem kommenden Mittwoch beim zweiten Q-School-Event. Dort trifft Nüßle zum Auftakt auf den Franzosen Nicolas Mortreux. Der Welsler Paul Schopf steigt bereits Dienstagabend gegen den Engländer Patrick Whelan in den zweiten Event ein.

Acht aus 167

In diesem Jahr umfasst das World-Snooker-Q-School-Starterfeld mit 167 Spielern deutlich weniger Teilnehmer als noch im Vorjahr, wo sich über 200 Snooker-Asse dem Qualifikationsmarathon stellten. So wie 2023 werden in zwei Konkurrenzen in „Best of 7 Frames“-Begegnungen im Single-Knock-out-System insgesamt acht World-Snooker-Tour-Spielberechtigungen mit zweijähriger Gültigkeit vergeben. Der Einzug ins Semifinale bei einem der beiden Events ebnet den Weg in den Profizirkus.

Weitere Informationen:

[Draw World Snooker Tour Q School 2024 – Event 1 \(21.–26. 5.\)](#)

Detailergebnisse

Runde 1: Paul Schopf (AUT) – Wang Yuchen (HKG)	0:4 (46:57, 31:80, 13:71, 38:75)
Runde 2: Florian Nüßle (AUT) – Gary Milne (ENG)	4:1 (34:62, 78:0, 58:21, 57:21, 59:35)
Runde 3: Florian Nüßle (AUT) – Daan Leyssen (BEL)	4:1 (53:59, 69:55, 85:23, 65:20, 62:8)
Runde 4: Florian Nüßle (AUT) – Peter Devlin (ENG)	4:2 (31:62, 72:44, 22:100, 56:44, 66:1, 64:30)
Runde 5: Florian Nüßle (AUT) – Kayden Brierley (ENG)	3:4 (21:69, 33:67, 79:5, 61:49, 56:47, 17:63, 30:72)

[Draw World Snooker Tour Q School 2024 – Event 2 \(27. 5.–1. 6.\)](#)

Detailergebnisse

Runde 2: Paul Schopf (AUT) – Patrick Whelan (ENG)	Dienstag, 28. 5., 17 Uhr MESZ
Runde 2: Florian Nüßle (AUT) – Nicolas Mortreux (FRA)	Mittwoch, 29. 5., 11 Uhr MESZ

World Snooker Tour: <https://wst.tv>

Österreichischer Snooker- und Billardsverband: <https://www.austriansnooker.at/>

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen Fotocredits © entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office
Österreichische Billardunion
Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46
3013 Tullnerbach
Tel. +43 664 5262065
<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>
www.billardunion.at